



<https://biz.li/5078>

JUGEND-FUSSBALL: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 16.03.2025 um 13:30 von Redaktion LeineBlitz

A-Junioren-Niedersachsenliga: Der SC Hemmingen-Westerfeld war beim Abstiegskandidaten BSC Acosta Braunschweig zu Gast, konnte dabei seiner Favoritenrolle nicht gerecht werden, beim Schlusspfiff lagen die SCer 2:3 (1:1) zurück. Das 1:0 (10.) glich Nico Höflich (24.) aus, aber der nächste Treffer ging erneut auf das Konto der Braunschweiger (47.). Für das 2:2 (70.) sorgte Nicholas Schunke, doch in der 85. Spielminute schossen sich die Gastgeber zum Sieg. Mit 31 Punkten hat der SC Hemmingen-Westerfeld zunächst den Anschluss an Tabellenführer JFV Calenberger Land (36 Punkte) verloren. Wie konnte es zu diesem Ergebnis in Braunschweig kommen? "Bei uns hat die Einstellung zum Spiel gefehlt", sagte ein spürbar enttäuschter SC-Trainer Sebastian Baar. Das dürfe einer Spitzenmannschaft nicht passieren. "So gewinnen wir in dieser Liga kein Spiel."



© Reinhard Kroll

A-Junioren-Landesliga: Mit dem Tabellenzweiten OSV Hannover hatte Tabellenführer TSV Pattensen den unmittelbaren Verfolger an der Schützenallee zu Gast, und für die Gastgeber gab es die bittere 2:5 (1:2)-Niederlage. Nach der ausgeglichenen 1. Halbzeit setzte der OSV Hannover die Akzente, ging nach 19 Spielminuten in Führung, und nach dem 1:1 (28.) durch Christian Yeboah trafen zunächst nur noch die Oststädter (31., 47., 64. und 68.), ehe Emin Önel auf 2:5 (71.) verkürzte. "Nach der Halbzeit haben wir für etwa zwanzig Minuten das Spielen praktisch eingestellt, und uns sind individuelle Fehler unterlaufen, die zu den Gegentoren geführt haben", sagt TSV-Trainer Heinz Musehold. Für den OSV habe auch ein wenig das Spielglück geholfen, „denn jeder Torschuss war drin“ Deshalb sei die Niederlage auch verdient.

B-Junioren-Niedersachsenliga: Durch die Treffer von Mirsad Kutjes (66. und 80.) kam der SC Hemmingen-Westerfeld zum 2:0 (0:0)-Heimsieg über den FC Eintracht Nordheim, behält damit Tuchfühlung zu Tabellenführer VfB Oldenburg, der Abstand des Tabellenzweiten von der Hohen Bunte auf den Spitzenreiter beträgt drei Punkte. Trotz hohem Ballbesitzanteil und zahlreichen Tormöglichkeiten war es am Ende ein Arbeitssieg der SCer. Trainer Arash Tawahan: „Die Gäste haben gut verteidigt, und ihr Torwart verhinderte einige Male weitere Gegentore. Mit dem Doppeltorschützen Mirsad Kutjes hatte ich heute ein glückliches Jokerhändchen, das freit mich für ihn.“ Mirsad Kutjes war zur zweiten Halbzeit eingewechselt worden.,